



# Medienmitteilung

Sperrfrist: 23.11.2006, 9:15

## 3 Arbeit und Erwerb

Nr. 0350-0612-70

Beschäftigungsbarometer im 3. Quartal 2006

### Dynamischer Arbeitsmarkt

Neuchâtel, 23.11.2006 (BFS) – Die Indikatoren des vom Bundesamt für Statistik (BFS) vierteljährlich veröffentlichten Beschäftigungsbarometers zeigen einen deutlichen Aufwärtstrend. Sowohl die Zahl der Erwerbstätigen als auch jene der Beschäftigten legten stark zu. Gemäss dem Index der offenen Stellen und dem Indikator der voraussichtlichen Beschäftigungsentwicklung dürfte sich diese Tendenz in den nächsten Monaten fortsetzen.

Am Ende des 3. Quartals 2006 zählte die Schweiz gemäss **Erwerbstätigenstatistik** (ETS; provisorische Werte) 2,6 Prozent mehr Erwerbstätige als ein Jahr zuvor. Sowohl die Zahl der männlichen Erwerbstätigen (+2,0%) als auch jene der erwerbstätigen Frauen (+3,3%) nahmen zu.

Gemäss der **Beschäftigungsstatistik** (BESTA) erfuhr die Beschäftigtenzahl einen kräftigen Wachstumsschub (+1,3% innert Jahresfrist). Der sekundäre Sektor legte noch deutlicher zu (+1,9%), während im tertiären Sektor wieder etwas Dynamik zurückkehrte (+1,1%).

Die in die nahe Zukunft gerichteten **Indikatoren** der **BESTA** weisen auf eine Fortsetzung der positiven Entwicklung des Indexes der offenen Stellen hin (+19% gegenüber demselben Vorjahresquartal). Auch der Indikator der voraussichtlichen Beschäftigungsentwicklung bestätigt mit 1,04 Punkten (+3,2%) seinen Aufstiegtrend.

Beschäftigungsbarometer		
	3. Quartal 2006	Vergleich mit 3. Quartal 05
<b>Erwerbstätige</b>		
Total	4,321 Mio.	+ 2,6% ↗
Männer	2,390 Mio.	+ 2,0% ↗
Frauen	1,932 Mio.	+ 3,3% ↗
Schweizer/innen	3,212 Mio.	+ 2,1% ↗
Ausländer/innen	1,109 Mio.	+ 4,0% ↗
davon Grenzgänger/innen	0,188 Mio.	+ 6,3% ↗
<b>Beschäftigte</b>		
Total	3,695 Mio.	+ 1,3% ↗
2. Sektor	1,001 Mio.	+ 1,9% ↗
3. Sektor	2,695 Mio.	+ 1,1% ↗
Vollzeitäquivalente	3,104 Mio.	+ 1,1% ↗
<b>Index d. off. Stellen</b>	135,6	+ 19 % ↗
<b>Indikator der Beschäftigungsaussichten</b>	1,04	+ 3,2% ↗

### **Erwerbstätigkeit nimmt unter den schweizerischen und ausländischen Arbeitskräften zu**

Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal stieg die Zahl der erwerbstätigen Schweizerinnen und Schweizer um 2,1 Prozent (Stand Ende September 2006: 3,212 Millionen), während jene der ausländischen Erwerbstätigen um 4,0 Prozent (1,109 Millionen) zulegen. In fast allen Aufenthaltskategorien waren entsprechende Steigerungen festzustellen (Aufenthalter/innen: +9,6%; Grenzgänger/innen: +6,3%; Kurzaufenthalter/innen: +15%; Kategorie „Übrige Ausländer/innen“ [mehrheitlich erwerbstätige Personen im Asylprozess]: +0,6%), mit Ausnahme der Niedergelassenen, die einen Rückgang von 0,2 Prozent gegenüber dem 3. Quartal 2005 aufwiesen.

### **Beschäftigte nach Wirtschaftssectoren und Wirtschaftsabteilungen: Sekundärer Sektor überschreitet Millionengrenze**

Gemäss Beschäftigungsstatistik (BESTA) zählten der sekundäre und der tertiäre Sektor im 3. Quartal 2006 insgesamt 3,695 Millionen Beschäftigte – eine seit 1992 nie mehr erreichte Zahl. Damit betrug der Anstieg im Vergleich zum Vorjahresquartal 1,3 Prozent. Letztmals wurde Ende 2001 eine solche Wachstumsrate erzielt. Ein starker Wachstumsimpuls ging vom sekundären Sektor aus (+1,9%; +19'000 Beschäftigte), der damit ein Total von 1,001 Millionen Beschäftigten und so wieder zu einem ähnlichen Stand zurückfand wie 2002. Auch der tertiäre Sektor legte nach mehreren Quartalen ohne grosse Veränderung wieder deutlich zu (+1,1%). Diese Dynamik bestätigt sich in den saisonbereinigten Zeitreihen: Die deutlichste Zunahme verzeichnete der tertiäre Sektor (+1,0% gegenüber dem Vorquartal), gefolgt vom sekundären Sektor und dem Beschäftigungstotal (je +0,7%). Auch die Gesamtzahl der in Vollzeitäquivalente umgerechneten Beschäftigten legte kräftig zu (+1,1%; +33'200 verglichen mit dem 3. Quartal 2005). Schliesslich sei auch die deutliche Steigerung der Anzahl Teilzeitbeschäftigter erwähnt (+3,3%; +37'100).

Die grössten Beiträge zum Beschäftigungswachstum im sekundären Sektor lieferten die Wirtschaftsabteilungen «Herstellung von medizinischen Geräten, Präzisionsinstrumenten, Uhren» (+7,1%; +5600) und «Baugewerbe» (+1,4%; +4200). Im tertiären Sektor entwickelten die Branchen «Erbringung von sonstigen unternehmensbezogenen Dienstleistungen» (+3,6%; +12'200) und «Gesundheits- und Sozialwesen» (+1,9%; +8100) eine besondere Dynamik. Daneben hat sich die seit einiger Zeit anhaltende Reduktion der Anzahl Beschäftigter in der Abteilung «Detailhandel; Reparatur von Gebrauchsgütern» (-1,6%; -5000) verglichen mit den vorangehenden Quartalen abgeschwächt.

### **Beschäftigte nach Grossregionen: Überall deutliche Zunahme ausser im Tessin**

Die Genferseeregion (+1,8%; +11'600), die Nordwestschweiz (+1,7%; +8800), die Zentralschweiz (+2,4%, +8000), die Ostschweiz (+1,7%; +8000), die Grossregion Zürich (+1,0%; +7300) und der Espace Mittelland (+0,6%; +5100) verzeichneten deutliche Beschäftigungszunahmen. Von den Grossregionen notierte einzig das Tessin ein leichtes Minus (-0,3%; -400).

### **Beschäftigungsentwicklung: Insgesamt immer noch erfreuliche Aussichten**

Der Index der offenen Stellen notierte erneut im Plus (+19% Jahreszunahme) und bewegt sich mit 135,6 Punkten (2. Quartal 2003 = 100) nach wie vor auf hohem Niveau. Die Entwicklung verlief in allen Branchen erfreulich, allen voran im «Maschinenbau» (+45%) sowie im Bereich «Informatikdienste» (+36%).

Der Indikator der voraussichtlichen Beschäftigungsentwicklung erreichte im Berichtsquartal 1,04 Punkte (+3,2%), das heisst es planen mehr Unternehmen als im entsprechenden Vorjahresquartal eine Aufstockung der Anzahl Beschäftigter.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK  
Pressestelle

### **Abweichung zwischen den ETS- und BESTA-Ergebnissen: Erklärung**

Gewisse Tätigkeitskategorien (Beschäftigte im primären Sektor und Angestellte in Privathaushalten, Beschäftigte mit weniger als 6 Arbeitsstunden pro Woche, Beschäftigte in Unternehmen, in denen weniger als 20 Stunden gearbeitet wird) sind aus Definitionsgründen von der BESTA ausgeschlossen, während sie in der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE) – der statistischen Hauptquelle der ETS – berücksichtigt werden. Dies hat einen Einfluss auf die statistische Abdeckung.

Zudem ist zu vermuten, dass gewisse atypische Arbeitsformen (z.B. Verträge von sehr kurzer Dauer, mitarbeitende Familienmitglieder, Arbeitskräfte auf Abruf) von der BESTA weniger genau erfasst werden.

Schliesslich sind sowohl die SAKE als auch die BESTA Stichprobenerhebungen, deren Ergebnisse von einem gewissen Stichprobenfehler behaftet sind.

### **Publikation revidierter Ergebnisse 2007**

Aufgrund der Publikation der definitiven Ergebnisse der Betriebszählung 2005 (BZ 2005) per Ende November 2006 werden die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik (BESTA) und der Erwerbstätigenstatistik (ETS) im 3. Quartal 2007 revidiert werden.

---

#### **Auskunft zur BESTA :**

Sylviane Attinger, BFS, Sektion Konjunkturerhebungen, Tel.: +41 32 71 36788  
E-Mail: [sylviane.atinger@bfs.admin.ch](mailto:sylviane.atinger@bfs.admin.ch)

#### **Auskunft zur ETS :**

Thierry Murier, BFS, Sektion Arbeit und Erwerbsleben, Tel.: +41 32 71 36363  
E-Mail: [thierry.murier@bfs.admin.ch](mailto:thierry.murier@bfs.admin.ch)

#### **Auskunft zur GGS :**

Anouk Bläuer Herrmann, BFS, Sektion Arbeit und Erwerbsleben, Tel.: +41 32 71 36982  
E-Mail: [anouk.blaeuer-herrmann@bfs.admin.ch](mailto:anouk.blaeuer-herrmann@bfs.admin.ch)

---

Pressestelle BFS, Tel.: +41 32 71 36013; Fax: +41 32 71 36346, E-Mail: [info@bfs.admin.ch](mailto:info@bfs.admin.ch)

Publikationsbestellungen, Tel.: +41 32 71 36060, Fax: +41 32 71 36061  
E-Mail: [order@bfs.admin.ch](mailto:order@bfs.admin.ch)

Weiterführende Informationen und Publikationen in elektronischer Form finden Sie auf der Homepage des BFS <http://www.statistik.admin.ch>

Zusätzliche Informationen sowie Tabellen mit den vollständigen Resultaten zum Thema „ Arbeit und Erwerb“ finden Sie auf der Homepage des BFS unter <http://www.labor-stat.admin.ch>

Die Medienmitteilungen des BFS können in elektronischer Form (Format pdf) abonniert werden.  
Anmeldung unter <http://www.news-stat.admin.ch>

## Das Beschäftigungsbarometer

## Methodischer Steckbrief

Das Beschäftigungsbarometer ist ein Instrument, mit dem die Entwicklung der wichtigsten konjunkturrelevanten Arbeitsmarktindikatoren auf einen Blick erfasst werden kann; diese Indikatoren werden vom BFS auf der Basis von drei Statistiken erstellt: der Erwerbstätigenstatistik (ETS), der Beschäftigungsstatistik (BESTA) und der Grenzgängerstatistik (GGS).

### Erwerbstätigenstatistik (ETS) und Beschäftigungsstatistik (BESTA)

Die ETS und die BESTA verwenden aufgrund ihrer Zielsetzungen und ihrer methodischen Grundsätze unterschiedliche Definitionen. Die ETS ist eine Synthesestatistik auf der Basis der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE), der Grenzgängerstatistik (GGS) und des Zentralen Ausländerregisters (ZAR); die BESTA ist eine Stichprobenerhebung bei rund 52'000 Unternehmen im sekundären und tertiären Sektor. Der grösste Unterschied zwischen den beiden Statistiken betrifft die Masseinheit: Während sich die Ergebnisse der ETS auf erwerbstätige Personen beziehen, liefert die BESTA Informationen über Beschäftigte bzw. Stellen.

### Grenzgängerstatistik (GGS)

Die Grenzgängerstatistik ist eine Synthesestatistik. Das Total der Grenzgängerinnen und Grenzgänger wird anhand von Daten aus der BESTA hochgerechnet. Die Verteilung nach verschiedenen Gliederungskriterien entspricht jener im Zentralen Ausländerregister (ZAR).

### Wichtige Definitionen

#### *Erwerbstätige gemäss ETS*

In der ETS gelten Personen, die während mindestens 1 Stunde pro Woche einer bezahlten Arbeit nachgehen oder die unentgeltlich in einem Familienbetrieb arbeiten, als erwerbstätig. Statistiken, die Personen als Masseinheit verwenden, zählen jede erwerbstätige Person einmal.

#### *Beschäftigte gemäss BESTA*

Die BESTA und andere Statistiken, die mit dem Begriff „Beschäftigte“ arbeiten, sind hingegen stellenorientiert, d.h. sie zählen jede besetzte Stelle. Personen mit mehr als einer Stelle erscheinen in stellenorientierten Statistiken so oft, wie sie Stellen besetzen. In diesem Fall wird von Mehrfachbeschäftigung gesprochen. Die BESTA berücksichtigt die Beschäftigten der Betriebe des sekundären und tertiären Sektors (ab 6 Std. pro Woche). Ausgeklammert sind Angestellte von Privathaushalten und Selbstständigerwerbende ohne Betrieb. Seit dem 2. Quartal 2003 werden auch Heimarbeitende in der BESTA erfasst.

#### *Vollzeitäquivalente gemäss BESTA*

Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten resultiert aus der Umrechnung des Arbeitsvolumens (gemessen als Beschäftigte oder Arbeitsstunden) in Vollzeitbeschäftigte. In der BESTA werden Vollzeitäquivalente berechnet, indem die nach drei Kategorien unterteilten Beschäftigten (Vollzeit, Teilzeit I und Teilzeit II) mit dem mittleren Beschäftigungsgrad der jeweiligen Kategorie multipliziert werden. Der mittlere Beschäftigungsgrad wird mit Hilfe der Arbeitskräfteerhebung (SAKE) bestimmt.

#### *Saisonbereinigte Beschäftigungszahlen nach BESTA*

Die saisonbereinigten Beschäftigungszahlen ergeben sich aus einer statistischen Methode (ARIMA X12), welche die Einflüsse saisonaler Faktoren in einer Zeitreihe neutralisiert. Bei dieser Methode wird die gesamte Zeitreihe für jedes neue Quartal frisch berechnet.

#### *Offene Stellen (Index der offenen Stellen) gemäss BESTA*

Die Betriebe geben im Rahmen der BESTA Auskunft darüber, wie viele Stellen am Ende des Berichtsquartals offen sind. Unter einer offenen Stelle (neu geschaffen, unbesetzt oder frei werdend), die der Arbeitgeber/die Arbeitgeberin unmittelbar oder in naher Zukunft neu besetzen will und für deren Neubesetzung aktive Schritte zur Rekrutierung externer Kandidat/innen unternommen wurden oder werden. Neue Basis für den Index der offenen Stellen: 2. Quartal 2003 = 100.

#### *Voraussichtliche Beschäftigungsentwicklung gemäss BESTA*

Im Rahmen der BESTA werden die Betriebe gefragt, ob sie ihren Personalstand voraussichtlich beibehalten, erhöhen oder reduzieren. Aus diesen Antworten wird ein Indikator, der so genannte „Indikator der Beschäftigungsaussichten“, gebildet, der zwischen 0,50 (Reduktion) über 1,0 (Beibehaltung) bis 1,50 (Erhöhung) variieren kann.

## T1 Erwerbstätige nach Geschlecht, Aufenthaltsstatus und Wirtschaftssektoren

	Erwerbstätige in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %
	2005-II	2005-III <sup>2)</sup>	2006-II <sup>2)</sup>	2006-III <sup>1)</sup>	2006-II <sup>2)</sup>	2006-III <sup>1)</sup>	2006-III <sup>1)</sup>
TOTAL	4185	4213	4272	4321	2,1	2,6	44,7
Geschlecht							
Männer	2320	2342	2366	2390	2,0	2,0	-
Frauen	1864	1870	1905	1932	2,2	3,3	-
Aufenthaltsstatus							
Schweizer	3126	3146	3179	3212	1,7	2,1	46,8
Ausländer	1058	1067	1093	1109	3,2	4,0	38,5
davon:							
Niedergelassene	576	575	573	573	-0,5	-0,2	39,9
Aufenthalter	239	247	265	270	10,9	9,6	40,5
Grenzgänger	178	176	183	188	2,9	6,3	35,6
Kurzaufenthalter	56	59	63	68	12,5	14,9	27,9
Übrige	10	10	9	10	-7,3	0,6	30,1
Wirtschaftssektoren							
Sektor I	161	160	160	160	-0,5	-0,2	31,8
Sektor II	992	1006	1017	1035	2,5	2,9	22,4
Sektor III	3031	3046	3095	3126	2,1	2,6	52,7

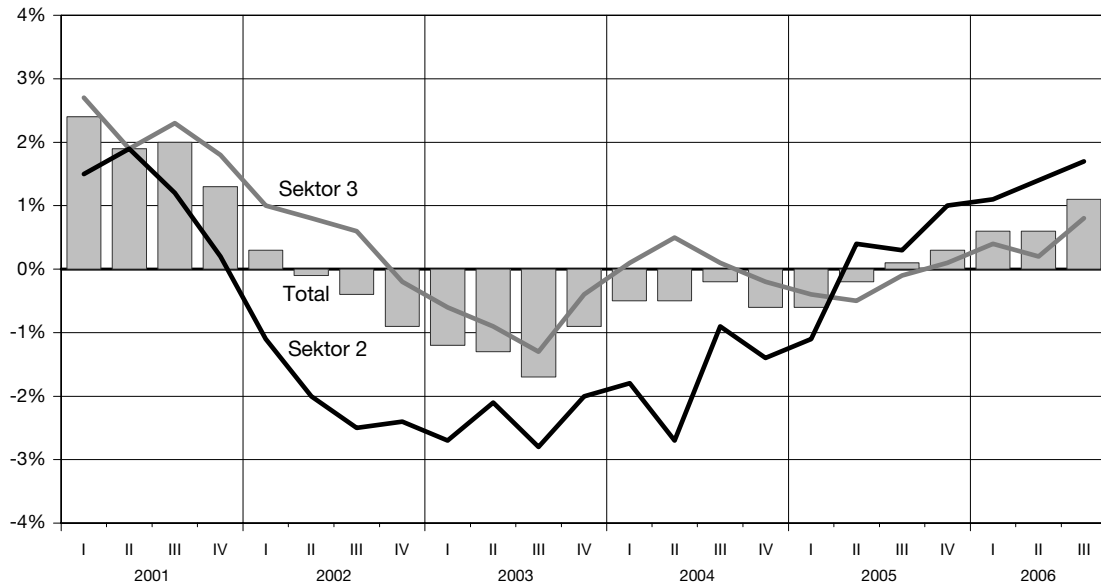
1) provisorische Werte

2) Die Werte vom 3. Quartal 2005 bis zum 2. Quartal 2006 wurden rückwirkend an die Resultate der SAKE 2006 angepasst (jährliche Standardanpassung)

## T1b Ausländische Grenzgänger/innen nach Geschlecht, Arbeitsregion und Wirtschaftsabschnitte

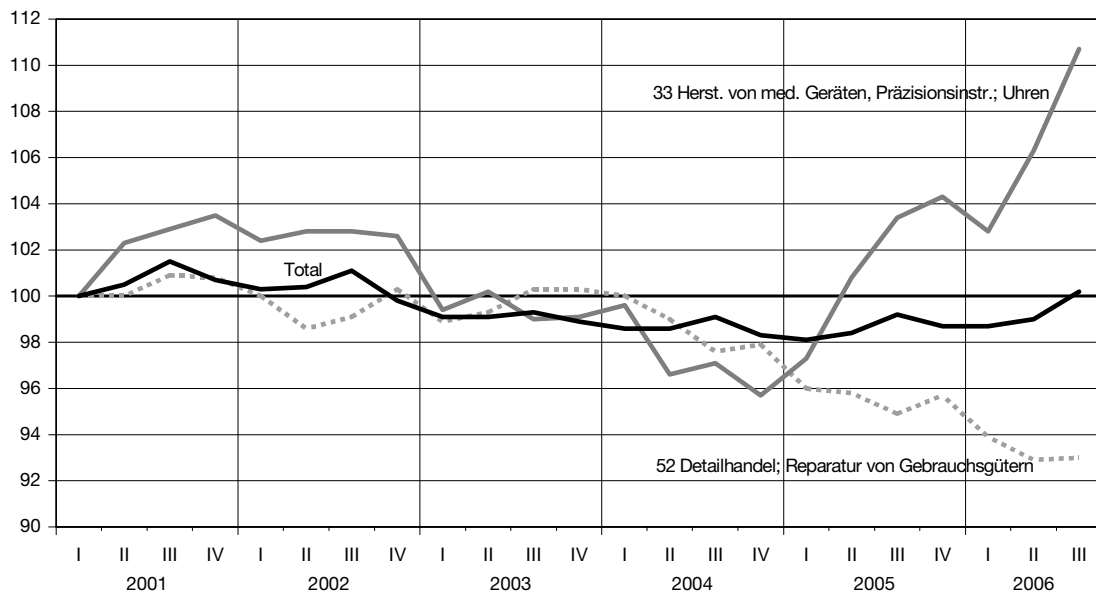
	Ausländische Grenzgänger/innen in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %
	2005-II	2005-III	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III	2006-III
TOTAL	177,7	176,4	182,9	187,6	2,9	6,3	35,6
Geschlecht							
Männer	114,6	113,9	117,8	120,8	2,7	6,0	-
Frauen	63,1	62,5	65,2	66,8	3,2	6,9	-
Grossregionen							
Genferseeregion	56,0	56,0	58,9	60,5	5,2	8,1	36,5
Espace Mittelland	11,6	11,7	12,7	13,2	8,8	12,6	34,8
Nordwestschweiz	54,5	53,7	54,6	55,8	0,2	3,8	33,3
Zürich	4,1	4,1	4,3	4,4	6,0	8,0	22,9
Ostschweiz	16,0	15,8	16,0	16,4	0,4	4,3	31,4
Zentralschweiz	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Tessin	35,6	35,1	36,4	37,2	2,4	6,0	41,2
10-99 Wirtschaftssectoren und -abschnitte							
01-05 SEKTOR I	1,5	1,4	1,5	1,5	1,0	3,5	22,1
10-45 SEKTOR II	74,0	72,9	74,5	76,0	0,6	4,3	23,4
10-41 Verarb. Gewerbe, Industrie; Energieversorgung	57,3	56,3	58,0	59,1	1,1	5,0	29,1
45 Baugewerbe	16,7	16,6	16,6	16,9	-0,9	2,0	3,5
50-99 SEKTOR III	102,2	102,0	107,0	110,0	4,6	7,9	44,2
50-52 Handel; Reparatur v. Autos/Gebrauchsgütern	27,6	27,2	27,8	28,3	0,6	4,1	38,5
55 Gastgewerbe	11,6	11,5	11,6	11,7	-0,3	2,5	48,2
60-64 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8,8	8,7	9,2	9,5	4,9	8,8	23,4
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	3,7	3,6	3,8	3,9	3,0	8,1	40,3
70-74 Immobilien; Vermietung; Informatik, F&E	22,3	23,2	26,2	27,7	17,3	19,3	30,6
75 Oeffentl. Verwalt.; Landesvert., Sozialvers.	1,0	1,0	1,0	1,1	0,3	5,2	43,6
80 Unterrichtswesen	3,3	3,3	3,3	3,4	2,6	5,1	54,7
85 Gesundheits- und Sozialwesen	15,2	15,0	15,2	15,4	-0,1	2,8	73,4
90-93 Erbringung v. sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	5,3	5,2	5,5	5,6	3,8	8,0	52,8
95 Private Haushalte	3,4	3,3	3,3	3,3	-2,7	0,5	95,1

**G1 Veränderung der Anzahl Vollzeitäquivalente: Total, Sektor 2 und Sektor 3**  
In % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal



© Bundesamt für Statistik

**G2 Entwicklung der Anzahl Beschäftigter in Vollzeitäquivalenten: Total, Abteilungen 33 und 52**  
Indexierte Werte (Basis 1. Quartal 2001 = 100)



© Bundesamt für Statistik

## T2 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftsbranchen		Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
		2005-II	2005-III	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III	2006-III	2006-III
10-93	TOTAL	3636	3647	3651	3695	0,4	1,3	43,4	31,1
10-45	SEKTOR 2	971	981	983	1001	1,2	1,9	22,3	12,4
10-14	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen/Erden	5	5	5	5	-2,4	1,0	10,0	9,6
15-37	Verarbeitendes Gewerbe; Industrie	655	660	664	675	1,4	2,3	27,6	13,6
15	Herstellung v. Nahrungsmitteln u. Getränken	58	59	58	59	-1,1	-0,1	35,6	18,8
16	Tabakverarbeitung	3	3	3	3	-15,7	3,8	35,6	14,0
17	Textilgewerbe	11	11	11	11	-3,0	1,6	49,7	20,2
18	Herstellung von Bekleidung und Pelzwaren	5	5	5	5	-11,5	-7,4	78,3	28,0
19	Herstellung von Lederwaren und Schuhen	2	2	2	2	-9,9	-4,6	56,8	20,6
20	Be- und Verarbeitung von Holz	36	37	37	37	0,1	1,5	10,7	10,9
21	Papier- und Kartongewerbe	13	13	12	13	-3,4	0,5	27,1	9,8
22	Verlags- u. Druckgewerbe, Vervielfältigung	46	46	46	46	-1,4	-0,8	39,1	28,0
23	Kokerei; Mineralölverar., nuklear. Behandl.	1	1	1	1	16,6	4,7	16,7	11,2
24	Chemische Industrie	65	67	68	69	5,3	2,2	32,6	11,8
25	Herst. von Gummi- und Kunststoffwaren	24	24	24	25	1,9	4,2	29,4	11,6
26	Herst. v. sonst. Prod. aus nichtmet. Mineralien	17	17	17	18	0,5	1,5	16,5	11,4
27	Erzeugung und Bearbeitung von Metall	14	14	15	16	8,5	11,4	13,7	5,7
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	82	83	84	86	2,8	2,7	19,3	12,7
29	Maschinenbau	98	98	99	100	1,1	2,2	16,2	9,5
30	Herst. v. Büromaschinen, Computern u. ä.	2	2	2	2	12,5	14,2	25,2	15,2
31	Herst. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung	34	34	32	32	-5,1	-5,0	29,7	11,7
32	Herst. v. Radio-/Fernseh-/Nachrichtengeräten	19	20	21	21	7,4	2,4	31,3	12,8
33	Herst. v. med. Geräten, Präzisionsinstr.; Uhren	77	79	81	84	5,2	7,1	41,0	12,9
34	Fahrzeugbau	5	5	5	5	4,8	8,6	12,9	9,1
35	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen	13	12	12	13	-1,3	3,1	10,2	6,5
36-37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	29	29	29	30	-0,6	2,5	28,5	18,0
40-41	Energie- und Wasserversorgung	24	24	24	24	-1,9	-0,3	16,1	11,6
45	Baugewerbe	287	292	291	297	1,2	1,4	10,8	9,7
50-93	SEKTOR 3	2665	2665	2668	2695	0,1	1,1	51,3	38,0
50-52	Handel; Reparatur v. Autos/Gebrauchsgütern	583	577	572	575	-1,9	-0,5	49,2	30,8
50	Handel, Reparatur v. Autos; Tankstellen	88	88	89	89	2,0	0,9	20,8	16,9
51	Handelsvermittlung und Grosshandel	183	182	183	184	-0,3	0,8	36,0	21,1
52	Detailhandel; Reparatur v. Gebrauchsgütern	312	307	300	302	-3,8	-1,6	65,7	40,8
55	Gastgewerbe	214	217	220	217	2,8	-0,1	57,9	35,1
60-64	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	248	249	248	251	0,0	0,7	31,5	28,6
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	94	95	97	98	2,8	3,6	15,9	20,0
61	Schifffahrt	3	3	3	3	-0,1	2,9	31,2	16,7
62	Luftfahrt	9	9	8	8	-5,4	-2,2	50,5	33,8
63	Nebentätigkeiten f. den Verkehr; Reisebüros	62	61	60	60	-3,7	-1,0	39,8	25,8
64	Nachrichtenübermittlung	81	83	81	82	0,3	-1,1	42,1	40,8
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	196	198	196	199	0,1	0,7	42,5	18,5
65	Kreditgewerbe	119	119	120	122	0,6	2,5	41,7	17,3
66	Versicherungsgewerbe	53	54	52	52	-1,5	-4,0	46,4	19,2
67	Mit Kredit- u. Vers. verbundene Tätigkeiten	24	25	25	25	1,4	2,2	38,8	23,3
70-74	Immobilien; Vermietung; Informatik, F&E	441	443	449	462	1,8	4,2	41,1	34,6
70	Immobilienwesen	27	26	28	28	3,3	9,1	51,9	38,0
71	Vermietung beweglicher Sachen	5	5	4	5	-7,0	-0,2	32,4	32,0
72	Informatikdienste	63	63	65	65	3,3	3,8	23,5	20,4
73	Forschung und Entwicklung	16	16	17	17	8,7	9,5	40,2	24,3
74	Erbringung von Dienstleist. für Unternehmen	331	334	335	346	1,3	3,6	43,7	37,6
75	Öffentl. Verwalt.; Landesvert., Sozialvers.	158	159	154	155	-2,7	-2,1	41,7	28,3
80	Unterrichtswesen	241	238	238	240	-1,1	1,2	57,9	61,9
85	Gesundheits- und Sozialwesen	429	432	435	440	1,3	1,9	76,0	55,4
90-93	Erbringung v. sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	154	152	154	155	0,3	2,2	53,0	42,4
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung u. ä.	18	17	17	17	-3,1	-0,4	8,7	12,6
91	Interessenvertretungen u. sonst. Vereinig.	40	39	40	41	-0,8	5,0	57,3	52,9
92	Unterhaltung, Kultur und Sport	52	51	53	53	1,5	3,3	44,9	47,8
93	Persönliche Dienstleistungen	44	44	44	44	1,2	-0,6	75,9	37,6

**T2b Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen - Total, saisonbereinigte Serien <sup>1)</sup>**

Wirtschaftsbranchen		Beschäftigte in 1000					Veränderung in % zum Vorquartal			
		saisonbereinigt								
Abschnitte und Abteilungen		2005-III	2005-IV	2006-I	2006-II	2006-III	2005-IV	2006-I	2006-II	2006-III
10-93	<b>TOTAL</b>	3 632	3 642	3 653	3 656	3 680	0,3	0,3	0,1	0,7
10-45	<b>SEKTOR 2</b>	969	974	976	981	988	0,5	0,3	0,5	0,7
10-14	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen/Erden	5	5	5	5	5	-1,3	5,4	-5,0	2,2
15-37	<b>Verarbeitendes Gewerbe; Industrie</b>	656	658	660	665	671	0,3	0,3	0,8	0,8
15	<b>Herstellung v. Nahrungsmitteln u. Getränken</b>	58	59	57	58	58	1,1	-2,9	1,5	0,2
16	Tabakverarbeitung	3	3	3	3	3	-2,2	-0,6	1,6	5,1
17	Textilgewerbe	11	11	11	11	11	0,6	-0,9	-0,1	2,0
18	<b>Herstellung von Bekleidung und Pelzwaren</b>	5	5	5	5	5	-3,9	-1,7	-4,2	2,2
19	Herstellung von Lederwaren und Schuhen	2	2	2	2	2	1,9	2,4	-7,5	-1,1
20	<b>Be- und Verarbeitung von Holz</b>	37	37	36	37	37	0,0	-0,4	0,8	1,0
21	Papier- und Kartongewerbe	13	13	12	12	13	-0,1	-1,2	0,7	1,1
22	Verlags- u. Druckgewerbe, Vervielfältigung	46	46	46	46	46	0,4	-0,7	0,0	-0,5
23	Kokerei; Mineralölverar., nuklear. Behandl.	1	1	1	1	1	-0,4	1,6	15,2	-10,2
24	<b>Chemische Industrie</b>	67	67	67	68	68	0,1	0,3	1,9	-0,1
25	<b>Herst. von Gummi- und Kunststoffwaren</b>	24	24	24	24	25	1,3	1,0	0,4	1,5
26	<b>Herst. v. sonst. Prod. aus nichtmet. Mineralien</b>	17	17	17	17	17	-0,2	1,3	-0,1	0,5
27	Erzeugung und Bearbeitung von Metall	14	14	15	15	16	0,3	6,7	0,4	3,6
28	<b>Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	83	82	83	84	85	-0,2	1,0	0,9	0,9
29	Maschinenbau	98	97	100	99	100	-1,2	3,1	-0,5	0,8
30	Herst. v. Büromaschinen, Computern u. ä.	2	2	2	2	2	16,7	1,3	-1,6	-1,9
31	Herst. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung	34	34	31	32	32	0,7	-8,4	1,3	1,6
32	<b>Herst. v. Radio-/Fernseh-/Nachrichtengeräten</b>	20	20	21	21	20	1,7	1,9	-0,3	-0,9
33	Herst. v. med. Geräten, Präzisionsinstr.; Uhren	79	79	78	81	84	0,7	-1,1	3,3	4,0
34	<b>Fahrzeugbau</b>	5	5	5	5	5	1,1	3,9	1,2	2,1
35	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen	12	12	12	12	13	-1,9	1,6	0,4	3,1
36-37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	29	29	30	29	30	1,0	1,1	-3,2	3,7
40-41	Energie- und Wasserversorgung	24	24	23	24	24	-0,3	-2,9	0,8	2,2
45	<b>Baugewerbe</b>	285	287	287	288	289	0,4	0,3	0,2	0,5
50-93	<b>SEKTOR 3</b>	2 665	2 669	2 679	2 668	2 695	0,2	0,4	-0,4	1,0
50-52	Handel; Reparatur v. Autos/Gebrauchsgütern	577	579	574	572	575	0,3	-0,8	-0,4	0,4
50	Handel, Reparatur v. Autos; Tankstellen	88	89	90	89	89	0,6	1,0	-0,6	-0,1
51	<b>Handelsvermittlung und Grosshandel</b>	182	182	181	182	183	0,0	-0,2	0,4	0,6
52	Detailhandel; Reparatur v. Gebrauchsgütern	307	310	303	300	302	1,0	-2,1	-1,0	0,4
55	<b>Gastgewerbe</b>	217	219	221	219	217	0,8	1,0	-0,9	-1,0
60-64	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	249	251	251	248	251	0,7	0,1	-1,2	1,1
60	<b>Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen</b>	96	98	99	99	99	2,9	0,3	-0,3	0,7
61	<b>Schifffahrt</b>	2	2	2	2	2	-0,4	1,7	0,1	1,6
62	Luftfahrt	9	8	8	8	8	-6,6	1,0	1,6	2,1
63	Nebentätigkeiten f. den Verkehr; Reisebüros	61	60	60	60	60	-2,4	-0,1	0,2	1,3
64	Nachrichtenübermittlung	83	81	81	81	82	-1,5	-0,2	-0,2	0,8
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	198	197	194	196	199	-0,5	-1,4	0,9	1,6
65	Kreditgewerbe	119	119	118	120	122	0,0	-0,9	1,4	2,1
66	Versicherungsgewerbe	54	53	52	52	52	-1,6	-3,3	0,1	0,8
67	Mit Kredit- u. Vers. verbundene Tätigkeiten	25	25	25	25	25	0,0	0,6	0,5	1,2
70-74	Immobilien; Vermietung; Informatik, F&E	443	438	451	449	462	-1,1	2,8	-0,2	2,7
70	Immobilienwesen	26	27	27	28	28	3,1	2,2	2,3	1,2
71	<b>Vermietung beweglicher Sachen</b>	5	5	4	4	5	-0,7	-4,5	0,4	4,7
72	Informatikdienste	63	63	64	65	65	-0,3	3,1	1,0	0,0
73	<b>Forschung und Entwicklung</b>	16	16	16	17	17	0,6	2,9	3,3	2,4
74	Erbringung von Dienstleist. für Unternehmen	334	329	338	335	346	-1,6	2,8	-0,9	3,3
75	Öffentl. Verwalt.; Landesvert., Sozialvers.	159	159	158	154	155	-0,2	-0,5	-2,2	0,8
80	Unterrichtswesen	238	240	240	238	240	1,1	-0,1	-0,7	0,9
85	<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	430	434	435	436	438	0,9	0,2	0,3	0,4
90-93	Erbringung v. sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	152	153	155	154	155	0,9	1,3	-0,8	0,7
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung u. ä.	17	17	17	17	17	0,3	-1,3	0,0	0,6
91	Interessenvertretungen u. sonst. Vereinig.	39	40	41	40	41	3,5	0,2	-1,2	2,5
92	Unterhaltung, Kultur und Sport	51	52	55	53	53	0,9	5,9	-3,6	0,4
93	Persönliche Dienstleistungen	44	44	43	44	44	-1,1	-2,1	2,9	-0,3

**fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -Abschnitte**

1) Die Saisonbereinigung der aggregierten Reihen wurde mit der direkten Methode durchgeführt. Dies hat zur Folge, dass die Summe der Teilreihen nicht der bereinigten Gesamreihe entspricht.

## T3 Beschäftigte nach Grossregionen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftssektoren Grossregionen	Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
	2005-II	2005-III	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III	2006-III	2006-III
<b>TOTAL</b>								
Schweiz	3636	3647	3651	3 695	0,4	1,3	43,4	31,1
Genferseeregion	643	644	648	655	0,8	1,8	44,9	30,1
Espace Mittelland	791	790	792	795	0,1	0,6	44,4	34,0
Nordwestschweiz	510	514	514	523	0,9	1,7	42,5	31,0
Zürich	721	727	723	734	0,2	1,0	43,2	32,2
Ostschweiz	485	481	480	489	-1,0	1,7	42,8	29,2
Zentralschweiz	330	331	336	339	1,8	2,4	41,6	29,3
Tessin	156	159	158	159	1,0	-0,3	42,7	25,2
<b>SEKTOR 2</b>								
Schweiz	971	981	983	1 001	1,2	1,9	22,3	12,4
Genferseeregion	130	132	132	134	1,6	1,8	19,6	10,2
Espace Mittelland	233	236	234	240	0,7	1,5	23,8	13,5
Nordwestschweiz	156	159	161	164	3,5	2,9	22,9	11,6
Zürich	142	141	141	143	-0,8	1,6	22,8	15,7
Ostschweiz	168	170	169	172	0,7	1,4	22,0	11,3
Zentralschweiz	101	102	103	105	2,9	3,3	20,1	13,1
Tessin	41	42	41	42	-0,1	1,5	24,7	7,8
<b>SEKTOR 3</b>								
Schweiz	2665	2665	2668	2 695	0,1	1,1	51,3	38,0
Genferseeregion	513	512	516	521	0,6	1,8	51,4	35,2
Espace Mittelland	558	553	558	555	-0,1	0,3	53,3	42,9
Nordwestschweiz	354	355	353	359	-0,2	1,2	51,4	39,8
Zürich	579	586	582	591	0,5	0,9	48,2	36,2
Ostschweiz	317	311	310	317	-2,0	1,8	54,2	39,0
Zentralschweiz	229	230	232	234	1,3	2,0	51,2	36,6
Tessin	115	118	116	117	1,5	-0,9	49,2	31,5

**Grossregionen**

Genferseeregion  
Espace Mittelland  
Nordwestschweiz  
Zürich  
Ostschweiz  
Zentralschweiz  
Tessin

**Kantone**

Genf, Wallis, Waadt  
Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn  
Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt  
Zürich  
Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau  
Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug  
Tessin

## T4 Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen		Vollzeitäquivalente in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %
		2005-II	2005-III	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III	2006-III
10-93	TOTAL	3048	3071	3065	3104	0,6	1,1	37,3
10-45	SEKTOR 2	909	923	922	939	1,4	1,7	19,0
10-14	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen/Erden	5	4	4	5	-2,4	0,7	7,3
15-37	Verarbeitendes Gewerbe; Industrie	611	618	620	630	1,5	2,0	24,3
15	Herstellung v. Nahrungsmitteln u. Getränken	53	53	52	53	-1,0	-0,4	31,3
16	Tabakverarbeitung	3	3	3	3	-15,5	4,7	32,2
17	Textilgewerbe	10	10	10	10	-2,7	1,3	45,8
18	Herstellung von Bekleidung und Pelzwaren	5	5	4	4	-12,9	-9,8	76,4
19	Herstellung von Lederwaren und Schuhen	2	2	2	2	-8,3	-3,7	53,7
20	Be- und Verarbeitung von Holz	34	35	34	35	0,1	0,7	7,4
21	Papier- und Kartongewerbe	12	12	12	12	-3,2	0,8	24,5
22	Verlags- u. Druckgewerbe, Vervielfältigung	40	40	40	39	-1,6	-1,6	34,2
23	Kokerei; Mineralölverar., nuklear. Behandl.	1	1	1	1	15,4	4,2	13,9
24	Chemische Industrie	61	64	65	65	5,3	2,0	29,8
25	Herst. von Gummi- und Kunststoffwaren	23	23	23	24	1,6	3,7	26,6
26	Herst. v. sonst. Prod. aus nichtmet. Mineralien	16	16	16	17	-0,2	1,2	13,3
27	Erzeugung und Bearbeitung von Metall	14	14	15	15	9,2	11,5	12,1
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	77	79	79	80	2,7	1,9	15,7
29	Maschinenbau	94	94	95	96	1,2	2,2	13,6
30	Herst. v. Büromaschinen, Computern u. ä.	2	2	2	2	13,2	13,7	22,1
31	Herst. v. Geräten der Elektrizitätserzeugung	32	32	30	31	-5,4	-5,6	27,2
32	Herst. v. Radio-/Fernseh-/Nachrichtengeräten	18	19	20	19	8,2	2,7	28,7
33	Herst. v. med. Geräten, Präzisionsinstr., Uhren	72	74	76	79	5,5	7,1	38,5
34	Fahrzeugbau	4	4	5	5	4,8	8,1	10,4
35	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen	12	12	12	12	-1,3	2,9	8,9
36-37	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	26	26	26	27	-0,5	2,0	24,1
40-41	Energie- und Wasserversorgung	23	23	22	23	-1,7	-0,6	13,0
45	Baugewerbe	271	278	275	281	1,5	1,2	7,6
50-93	SEKTOR 3	2138	2148	2143	2166	0,2	0,8	45,2
50-52	Handel; Reparatur v. Autos/Gebrauchsgütern	486	486	480	481	-1,2	-0,9	42,5
50	Handel, Reparatur v. Autos; Tankstellen	80	81	81	81	1,8	0,2	15,5
51	Handelsvermittlung und Großhandel	163	164	163	164	0,1	0,1	30,9
52	Detailhandel; Reparatur v. Gebrauchsgütern	243	241	236	236	-3,0	-2,0	59,7
55	Gastgewerbe	174	174	173	173	-0,4	-0,7	52,8
60-64	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	211	211	209	212	-0,9	0,1	25,9
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	85	85	87	87	2,1	2,7	12,8
61	Schifffahrt	2	2	2	2	-3,1	1,7	27,5
62	Luftfahrt	7	7	7	7	-8,1	-2,6	45,0
63	Nebentätigkeiten f. den Verkehr; Reisebüros	54	53	52	52	-4,6	-1,6	35,6
64	Nachrichtenübermittlung	62	64	62	63	-0,7	-1,6	34,1
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	178	181	179	181	0,4	0,4	38,8
65	Kreditgewerbe	109	109	110	112	0,7	2,2	38,1
66	Versicherungsgewerbe	48	50	47	48	-1,6	-4,4	42,8
67	Mit Kredit- u. Vers. verbundene Tätigkeiten	21	21	22	22	3,2	2,6	34,1
70-74	Immobilien; Vermietung; Informatik, F&E	351	355	362	369	2,9	3,9	34,4
70	Immobilienwesen	21	21	22	22	3,7	6,6	46,2
71	Vermietung beweglicher Sachen	4	4	4	4	-4,6	1,4	27,0
72	Informatikdienste	56	56	58	58	4,3	3,6	18,8
73	Forschung und Entwicklung	14	14	15	15	7,9	8,0	36,2
74	Erbringung von Dienstleist. für Unternehmen	257	260	263	270	2,3	3,6	36,8
75	Öffentl. Verwalt.; Landesvert., Sozialvers.	137	137	134	135	-2,5	-1,4	36,7
80	Unterrichtswesen	166	163	163	166	-1,5	2,0	53,6
85	Gesundheits- und Sozialwesen	318	324	324	329	2,0	1,5	71,8
90-93	Erbringung v. sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	117	117	118	120	1,4	2,0	47,7
90	Abwasserreinigung, Abfallbeseitigung u. ä.	16	16	16	16	-1,9	-0,4	6,4
91	Interessenvertretungen u. sonst. Vereinig.	29	29	29	30	1,2	4,4	51,3
92	Unterhaltung, Kultur und Sport	37	37	38	39	1,9	4,1	38,4
93	Persönliche Dienstleistungen	34	35	35	35	2,7	-0,9	73,8

**T5 Index der offenen Stellen nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen**

2. Quartal 2003 = 100

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen		Index der offenen Stellen						Veränderung <sup>1)</sup>	
		2005-II	2005-III	2005-IV	2006-I	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III
10-93	TOTAL	110,1	114,2	110,1	134,0	138,9	135,6	21,3%	18,7%
	<i>TOTAL saisonbereinigt</i>	<i>104,5</i>	<i>117,2</i>	<i>118,5</i>	<i>128,3</i>	<i>132,3</i>	<i>138,5</i>	<i>3,2%</i>	<i>4,7%</i>
10-45	SEKTOR 2	112,8	118,6	123,4	152,5	165,7	153,7	29,1%	29,6%
	<i>SEKTOR 2 saisonbereinigt</i>	<i>105,5</i>	<i>124,4</i>	<i>135,2</i>	<i>143,1</i>	<i>156,0</i>	<i>160,2</i>	<i>9,0%</i>	<i>2,7%</i>
15-37	Verarbeitendes Gewerbe; Industrie	142,5	160,6	166,9	204,1	218,5	209,7	42,7%	30,6%
29	Maschinenbau	169,9	175,9	159,2	204,6	234,4	254,6	35,5%	44,8%
45	Baugewerbe	76,6	68,6	70,6	91,0	102,5	85,4	2,2%	24,6%
50-93	SEKTOR 3	109,0	112,5	104,7	126,6	128,1	128,3	17,8%	14,1%
	<i>SEKTOR 3 saisonbereinigt</i>	<i>104,7</i>	<i>114,8</i>	<i>112,4</i>	<i>120,8</i>	<i>123,2</i>	<i>130,6</i>	<i>1,9%</i>	<i>6,0%</i>
50-52	Handel; Reparatur v. Autos/Gebrauchsgütern	97,9	105,2	88,7	111,8	101,8	108,5	8,8%	3,1%
55	Gastgewerbe	56,6	73,4	41,7	73,2	64,0	69,0	16,3%	-6,1%
60-64	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	117,7	117,9	121,5	145,9	173,3	147,8	10,6%	25,4%
65-67	Kredit- und Versicherungsgewerbe	251,9	266,6	293,0	329,3	340,5	341,3	29,1%	28,1%
70-74	Immobilien; Vermietung; Informatik, F&E	130,3	124,3	127,0	159,9	162,0	159,0	35,6%	27,9%
72	Informatikdienste	168,1	173,1	170,5	240,9	227,0	235,3	14,6%	36,0%
74	Erbringung von Dienstleist. für Unternehmen	123,5	112,1	115,7	142,7	148,0	143,5	46,5%	28,1%
75	Öffentl. Verwalt.; Landesvert., Sozialvers.	102,0	101,7	113,0	119,9	113,1	128,2	54,7%	26,0%
80	Unterrichtswesen	143,5	92,6	64,4	104,7	139,9	93,4	-18,2%	0,8%
85	Gesundheits- und Sozialwesen	80,8	83,4	73,5	78,1	87,8	93,5	4,4%	12,1%
90-93	Erbringung v. sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	85,5	103,0	101,5	80,1	74,3	79,8	-15,6%	-22,6%

1) Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Die Veränderung der saisonbereinigten Werte bezieht sich auf das direkt vorangehende Quartal.

**T6 Index der offenen Stellen nach Grossregionen**

2. Quartal 2003 = 100

Schweiz Grossregionen	Index der offenen Stellen						Veränderung zum Vorjahresquartal	
	2005-II	2005-III	2005-IV	2006-I	2006-II	2006-III	2006-II	2006-III
Schweiz	110,1	114,2	110,1	134,0	138,9	135,6	26,1%	18,7%
Genferseeregion	100,8	101,3	71,5	89,5	103,6	98,9	2,7%	-2,3%
Espace Mittelland	112,7	127,7	112,5	144,0	147,3	142,9	30,7%	11,9%
Nordwestschweiz	116,1	124,4	114,2	136,6	147,2	149,7	26,9%	20,3%
Zürich	133,0	131,9	162,7	181,2	170,3	171,4	28,0%	29,9%
Ostschweiz	100,9	98,1	90,2	119,6	128,7	120,5	27,5%	22,8%
Zentralschweiz	112,6	120,0	123,8	157,0	182,6	169,2	62,3%	41,1%
Tessin	43,5	47,3	57,0	76,7	51,7	52,3	18,8%	10,7%

**Grossregionen**

Genferseeregion  
Espace Mittelland  
Nordwestschweiz  
Zürich  
Ostschweiz  
Zentralschweiz  
Tessin

**Kantone**

Genf, Wallis, Waadt  
Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn  
Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt  
Zürich  
Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau  
Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug  
Tessin